

PRESSEINFORMATION



20. Oktober 2015

Stadt Dessau-Roßlau trauert um Karl Gröger

Früherer Baudezernent verstarb überraschend

Völlig überraschend verstarb am heutigen Tage Karl Gröger, der frühere Bürgermeister und Beigeordnete für Bauwesen und Umwelt der Stadt Dessau, der in den Monaten vor der Fusion mit Roßlau auch als Dessauer Oberbürgermeister amtierte.

Die Stadt Dessau-Roßlau verliert mit Karl Gröger einen Vollblutpolitiker und Verwaltungsfachmann, der sowohl in Roßlau (1990 bis 1994) als auch in Dessau (1995 bis 2008) seine Handschrift als Baudezernent für alle sichtbar hinterlassen hat.

In Roßlau baute er ab 1990 das Dezernat für Bauwesen auf und übernahm ab 1992 auch das Wirtschaftsdezernat. In Dessau wurde er aufgrund seiner vielfältigen Verdienste im Zusammenhang mit dem erfolgreichen Aufbau von Infrastruktur, Industrie-, Gewerbe- und Wohngebieten vom Stadtrat für zwei Amtszeiten bestellt. Bis zu seinem Ruhestand wirkte er vom 1. Juli 2007 bis 31. Dezember 2008 auch zum Wohle der frisch gegründeten Doppelstadt.

Die Stadt Dessau-Roßlau nimmt in tiefer Trauer Abschied von Karl Gröger, der sich stets mit seiner ganzen Persönlichkeit – auch noch im Ruhestand – zum Wohle der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat.